

net und im Platinatiegel geglüht, hinterließ 8 Gran braunes Eisenoxyd, welche gleich sind 7,1724 Gran Eisenoxyd.

Das Schwefelsaure Eisenoxydul (Eisenvitriol) besteht nach Berzelius: aus 46,7 Oxydul und 53,3 Schwefelsäure.

Genannte 7,1724 Gran Eisenoxydul würden demnach 8,1860 Gran Schwefelsäure erfordern, um Schwefelsaures Eisenoxydul zu bilden.

Es waren daher in 10 Pf. Wasser:

15,3584 Gran Schwefelsaures Eisenoxydul.

§. 4. Die von der Fällung des Eisens rückständige Flüssigkeit wurde durch Verdünsten und mit Phosphorsaurem Ammoniak versetzt. Es wurde hierdurch ammoniakalisches phosphorsaures Magniumoxyd (Bittererde) erzeugt, deren Gewicht 26 Gran betrug, welche nach Murray 4,9400 Gran reines Magniumoxyd (Bittererde) enthalten, die wiederum nach Berzelius 9,8680 Gran Schwefelsäure zum Schwefelsauren Magniumoxyd (Bittersalz) erfordern.

Mithin enthielten 10 Pfund Wasser:

14,808 Gran schwefelsaures Magniumoxyd (Bittersalz).